

Einladung zum 69. Energie- und Umweltapéro

Mittwoch, 3. Juni 2015, 17.45 – 19.30 Uhr mit anschliessendem Apéro
ZHAW School of Engineering, Technikumstrasse 9, Winterthur, Raum TL 201

Windenergie

Chancen eines nachhaltigen Energieträgers

Leitung: Prof. Dr. Joachim Borth, Studiengangleiter Energie- und Umwelttechnik, ZHAW School of Engineering

Wind ist als Energielieferant umstritten. Im Rahmen der Energiedebatte wird der Windenergie allerdings eine grosse Rolle zugewiesen. In der Veranstaltung wird es um neue Entwicklungen bei der Windenergienutzung in Deutschland gehen und um die Anstrengungen, die Windenergie auch bei uns in der Schweiz nutzbar zu machen.

Wenn Wandel innovativ macht – Grosswindanlagen made in Switzerland

Agile Wind Power AG ist ein Schweizer Pionierunternehmen, das die Entwicklung einer neuen Generation von Grosswindanlagen vorantreibt. Kern der Innovation ist eine vertikal und langsam drehende Windturbine. Die permanent aktiv gesteuerten Flügel ermöglichen eine optimale Nutzung der Windenergie bei gleichzeitig reduzierter Strukturbelastung. Die patentierte Technologie ermöglicht es erstmals, Vertikalachsenwindturbinen bis in den Multi-Megawattbereich zu skalieren und sie zuverlässig und wirtschaftlich zu betreiben.

Referent: Patrick Richter, CEO Agile Wind Power AG

Optimierung von Windkraftanlagen

Schweizer Windenergie-Unternehmen suchen die Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Aviatik an der ZHAW School of Engineering, um ihre Entwicklungen aerodynamisch zu optimieren. Dazu werden Untersuchungen an Anlagen im Feld, Modellversuche im Windkanal und Berechnungsmethoden zur Anwendung gebracht. Das Referat zeigt dies anhand verschiedener Fallbeispiele.

Referent: Prof. Dr. Leonardo Manfredi, Zentrum für Aviatik, ZHAW School of Engineering

Kraftwerk Uckermark – auf dem Weg in die Energiezukunft

Das Referat behandelt Aspekte der Technik bei der Nutzung der Windenergie und der optimalen Standortplanung für Windkraftanlagen, die neben einem guten Windangebot auch die Interessen der Bevölkerung berücksichtigen muss. In Zukunft wird die Windenergie Teil eines Verbund- beziehungsweise Energiesystems sein, in dem sich Erneuerbare Energien und neue Speichermöglichkeiten gegenseitig ergänzen. Im Referat wird über die bisherigen praktischen Erfahrungen beim Netzbau und mit dem Hybridkraftwerk Wittenhof berichtet.

Referent: Uwe Moldenhauer, Enertrag AG

Apéro

Während des anschliessenden Apéros bietet sich die Gelegenheit, mit den Referenten sowie weiteren Energie- und Umweltspezialisten der ZHAW und von Stadtwerk Winterthur in Kontakt zu treten.

Kontakt

ZHAW School of Engineering
Prof. Dr. Joachim Borth
Tel. +41 58 934 71 33
joachim.borth@zhaw.ch
www.engineering.zhaw.ch/energie-umwelt

Der Energie- und Umweltapéro ist eine öffentliche Veranstaltung.
Er ist eine Dienstleistung der ZHAW School of Engineering und von Stadtwerk Winterthur.

So finden Sie uns:



TB	Bibliotheksgebäude
TC	Bauingenieurwesen
TE	Chemiegebäude
TH	Ostgebäude
TH	Hauptgebäude
TH	Rektorat
TL	Laborgebäude
TM	Maschinenlabor
TP	Physikgebäude
TA	Mathematikgebäude
TF	IMS
TG	InIT
TR	IDP
TW	InES
TV	Verfahrenstechnik
TK	ICP